

Ressort: Vermischtes

Mali: Behördenvertreter aus Geiselhaft entlassen

Bamako, 19.05.2014, 21:40 Uhr

GDN - Nach einem Überfall von Tuareg-Aufständischen auf die Stadt Kidal im Norden Malis am Samstag sind offenbar etwa 30 Behördenvertreter, die als Geiseln genommen worden waren, wieder freigelassen worden. Wie ein Sprecher der UN-Mission Minusma am Montag erklärte, gehe es den Freigelassenen es den Umständen entsprechend gut.

Zuvor hatte Frankreichs Präsident François Hollande die Freilassung der Geiseln gefordert. Bei den Gefechten zwischen der malischen Armee und den Aufständischen waren am Wochenende laut Regierung 36 Menschen getötet worden, mehr als 80 Menschen wurden verletzt. Regierungschef Moussa Mara erklärte, man werde auf die Angriffe reagieren. Mehrere Hundert Soldaten wurden in die Region geschickt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-34843/mali-behoerdenvertreter-aus-geiselhaft-entlassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com